

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Topolyrischer Liederkranz

Meine Sorge, auf dem Blatt 214 der Landeskarte (Liestal) nicht genügend topolyrisches Material zu finden, da es nur auf seiner unteren Hälfte schweizerisches Gebiet umfaßt, hat sich als grundlos erwiesen. Kaum hatte ich einen Blick auf das teils auf basel-landschaftlichem, teils auf aargauischem Boden liegende Viereck Augst-Schwaderloh-Schinznach-Bubendorf geworfen, wußte ich auch schon, daß man keineswegs auf Baden-Württemberg angewiesen ist, um genug Reimwörter zu finden.

Lied der Heimat 214

Aleten Eiletan Isleten Tannen,
Unggleten Mületen Windetel Wannen,
Giebenach Stein,
Rickenbach Rhein,
Teufelen Tenniken Hemmiken Hannen.

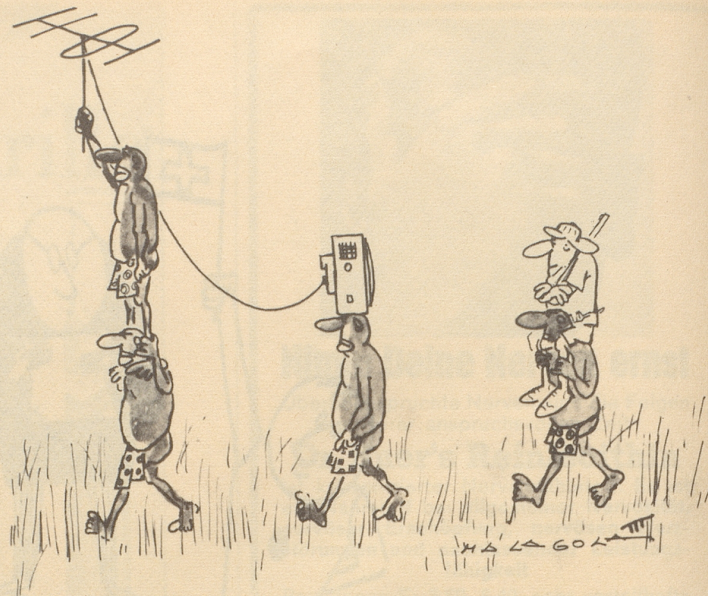
Endel Bondel Sundel Schoren,
Cholmet Feldmet Halmet Horen,
Chüeftel Obstel Hübstel Hard,
Sörtel Rätschtel Sindel Schwarad.

Zuzgen Zunzgen Wintersingen,
Bözen Böckten Ormalingen,
Eiken Ueken Oeschgen Hau,
Rumpel Röten Sommerau.

Orishof Arisdorf Aerflete Strick,
Hellikon Leidikon Frändleten Frick.

Das sechste Lied – in der übernächsten Nummer – ist in der Ostschweiz beheimatet. Das erkennt man unschwer an Namen wie Sönderli, Chräzerli und Töbeli.

Ueli der Schreiber



Stimmen zur Zeit

Der französische Exilpolitiker Georges Bidault: «Das Maß aller Dinge für de Gaulle heißt de Gaulle.»

Der kubanische Ministerpräsident Fidel Castro: «Man kann eine Revolution nicht nachmachen; das wäre dasselbe wie eine abgeschriebene Prüfungsarbeit.»

Mauerparole in Santa Domingo: «Go home, Yankee, aber nimm mich mit!»

Georges Pompidou, französischer Ministerpräsident: «Die Integration ist eine Tochter des Kalten Krieges.»

Dr. Salazar, portugiesischer Ministerpräsident: «Die Engländer wollen in Rhodesien die ganze Welt aufbieten, um ihre Kastanien aus dem Feuer zu holen.»

Ugo La Malfa, italienischer Politiker: «In einer gut funktionierenden Koalition spricht man dieselbe Sprache, aber verschiedene Dialekte.»

Der westdeutsche Vizekanzler Erich Mende: «Opposition ist eine schöne Sache – aber die anderen machen doch, was sie wollen.»

Die österreichische Abgeordnete Frau Dr. Klein-Löw: «Toleranz heißt zuhören!»

Der englische Publizist Malcolm Muggeridge: «Diplomaten sind meist entwandend liebenswürdig, die Staaten, die sie vertreten, sind meist unliebenswürdig bewaffnet.»

TR

